

Herren Bezirksoberliga Gr. Süd

Neuenhainer TTV 1955 : TuS Hornau II
Samstag, 18.03.2023, 17:00 Uhr

Hrytsyienko in Einzel und Doppel ungeschlagen

Mit einem 9:1-Gasterfolg gegen den Neuenhainer TTV 1955 hat der TuS Hornau II am Samstag in weniger als 145 Minuten zwei Punkte in der Herren Bezirksoberliga Gr. Süd gesammelt. Beim Neuenhainer TTV 1955 lief nicht viel zusammen. Auch das Satzergebnis drückte die Überlegenheit an diesem Nachmittag aus: Mit 7:29 behielten die Gäste deutlich die Oberhand. Zu beachten ist ferner, dass der Neuenhainer TTV 1955 mit 2 und der TuS Hornau II mit einem Ersatzspieler antrat.

Zum Auftakt des Mannschaftskampfes standen sich zunächst die Eröffnungsdoppel der Teams gegenüber. Unbeeindruckt von einem 2:0-Rückstand, kamen Rindert / Pertlwieser gegen Richter / Dielmann dann besser ins Spiel und gewannen die Partie noch im finalen Durchgang. Feyerabend / Ruppert versäumten es daraufhin dagegen mit einem 12:14, 3:11, 14:12, 4:11 gegen Hrytsyienko / Lüßen, einen Punkt für ihr Team zu erringen. Beim 0:3 gegen Ludwig / Larscheid fanden Rode / Kröll von Anfang an recht wenig Mittel und Wege, um das Spiel erfolgreich zu gestalten. Hierbei standen alle einzelnen Sätze, die mit jeweils nur zwei Bällen Unterschied endeten, auf des Messers Schneide. Nach den anfänglichen Doppeln standen sich nun der Topspieler des Gastgebers und die Nummer 2 des Gästeteams bei einem Stand von 1:2 gegenüber. Tim Pertlwieser verlor im Anschluss sein Spiel gegen Jonas Richter unterm Strich eindeutig und nicht überraschend in drei Sätzen. Im Satzergebnis eindeutig verlief das Match von Niklas Rode, das er mit 0:3 und damit ohne Satzgewinn gegen Nazarii Hrytsyienko verlor. Kurze Zeit später ging es beim Spielstand von 1:4 weiter, als das mittlere Paarkreuz den Mannschaftskampf weiterführte. Bei seiner Drei-Satz-Niederlage gegen Marc Ludwig war für Philipp Ruppert am Ende wenig zu holen und der Punkt ging verdient an die Gäste. Nur einen Satzserfolg verbuchte danach Jonas Kröll bei seiner Pleite gegen Jan Lüßen. Bevor sich dann wenig später das untere Paarkreuz gegenüberstand, hatte das Spiel zu diesem Zeitpunkt einen Zwischenstand von 1:6. Fünf Sätze lang hingegen beharkten sich Sherif El Marsafawy und Tobias Larscheid, bevor der Gastspieler einen Matchball nutzte und den 3:2-Sieg perfekt machte. Der finale Durchgang endete hierbei im Übrigen mit nur zwei Punkten Vorsprung. Deutlich nach Sätzen war die 0:3-Pleite von Luke Lin gegen Johannes Dielmann. Vor dem Spitzeneinzel stand der Mannschaftskampf dementsprechend 1:8. Deutlich nach Sätzen war die folgende 0:3-Pleite von Tim Pertlwieser gegen Nazarii Hrytsyienko, eine Niederlage, die man vor dem Spiel so erwarten konnte. Durch das Ergebnis dieses Einzels liegt die Saison-Bilanz von Pertlwieser nun bei 16:20, während Hrytsyienko bislang 16 Siege und 0 Niederlagen zu verzeichnen hat. Das letzte Spiel führte somit im Ergebnis zum eindeutigen Endstand von 9:1.

Nach dieser Niederlage geht es nun für den Neuenhainer TTV 1955 am 24.03.2023 gegen den SV 1913 Erbach um Wiedergutmachung, während die Gäste am 24.03.2023 gegen die TSG Sulzbach 1888 versuchen werden, einen erneuten Sieg einzufahren.

Statistik:

Neuenhainer TTV 1955

Doppel: Rindert / Pertlwieser 1:0, Feyerabend / Ruppert 0:1, Rode / Kröll 0:1

Einzel: T. Pertlwieser 0:2, N. Rode 0:1, P. Ruppert 0:1, J. Kröll 0:1, S. Marsafawy 0:1, L. Lin 0:1

TuS Hornau II

Doppel: Hrytsyienko / Lüßen 1:0, Richter / Dielmann 0:1, Ludwig / Larscheid 1:0

Einzel: N. Hrytsyienko 2:0, J. Richter 1:0, J. Lüßen 1:0, M. Ludwig 1:0, J. Dielmann 1:0, T. Larscheid 1:0